Empfehlenswerte

Pommersche Sommerfrischen

Auf Grund amtlicher Auskünfte,
sowie eigener Erfahrungen zusammengestellt und
herausgegeben vom

Stettiner Touristen-Klub

gegründet 16. September 1882

Stettin
Druck von Herrcke & Lebeling
1906

Vorwort.

Das Erwerbsleben mit all' seinen Begleiterscheinungen zehrt an der Gesundheit unseres Volkes in einem Maße, daß es selbst dem oberflächlichen Beobachter nicht mehr entgehen kann. „Nervöses Zeitalter“ nennt man unser Jahrhundert.

Nach aufreibender Arbeit während des Winters erwacht mit dem Herannahen des Frühlings denn auch allgemein das Verlangen, die unausgesetzten Sorgen wenigstens für einige Zeit abzuschütteln, also das Bedürfnis nach Ruhe und Erholung. In welchem Umfange das Erholungsbedürfnis zutage tritt, zeigt die fortdauernd steigende Zahl der Sommerfrischler in den eigentlichen Seebädern.

Viele dieser Orte mit ihrem geräuschvollen Treiben bieten aber immer weniger Gelegenheit zur eigentlichen Erholung. Zudem ist es nicht jedem vergönnt, über die Kosten des Aufenthalts in einem Seebad oder größeren Luftkurort leicht hinwegzukommen, vielmehr hat die Mehrzahl nötig, sehr zu rechnen und für sich das Billigste auszusuchen. Daneben dringt die Erkenntnis, daß Licht, Luft und Wasser die beste Medizin sind, in immer größere Kreise des Volkes.

Hier vermittelnd einzugreifen, bemüht sich der Stettiner Touristen-Klub, indem er die ihrer Lage nach zur Erholung geeigneten Orte und einzelnen Besitzungen veröffentlichen will. Daß solche Orte überhaupt von Sommerfrischlern aufgesucht werden, haben wir auf unsern regelmäßigen Wanderungen im Sommerhalbjahr feststellen können, und welcher Nutzen sich aus dem Zuzug von Fremden ergibt, zeigen uns im großen die aus kleinen Anfängen emporblühenden Seebäder.

Mit der Herausgabe dieses Verzeichnisses von Namen für einen Sommeraufenthalt wohlgeeigneten kleinen Städten, Dörfern und Flecken wollen wir den Versuch machen, dem Erholung suchenden Publikum den rechten Weg zu weisen, und wir hoffen, daß unser uneigennütziges Bestreben in weitesten Kreisen Anerkennung und die nötige Unterstützung finden wird.

Berichtigung des Verzeichnisses, sowie Wünsche um Aufnahme in dasselbe werden gern entgegen genommen.

Es war beabsichtigt, **die mit Stern * bezeichneten Orte** als ländlichen Sommeraufenthalt zu empfehlen. Die Gemeindevertretung hat uns jedoch die erbetenen Notizen nicht zukommen lassen, **trotzdem der Ort von Sommerfrischlern alljährlich aufgesucht wird.**

Zu jeder Auskunft und Vermittelung sind wir stets gerne bereit, und man wende sich an unsern Vorsitzenden Herrn L. Schumacher oder an den Schriftführer Herrn F. Petermann, beide Paradeplatz 16.

Stettin, im Mai 1906.

Der Vorstand des Stettiner Touristen-Klubs.

Gegründet 16. September 1882.

Alt-Damm.*

Lage und Umgebung: 9 km von Stettin entfernt; an der Plöne gelegen, unweit des Dammschen Sees. Stadtforst mit schönem Nadelwald, darin Restaurant. Schützenhaus Alt-Damm (10 Minuten vom Bahnhofe).

Eisenbahn- und sonstige Verbindungen: Mit der Eisenbahn von Stettin täglich 24 Mal. Chaussee von Stettin.

Wohnungen: Auskunft erteilt der Haus- und Grundbesitzerverein, Verschönerungsverein, auch der Magistrat.

Bemerkungen: 3 Ärzte, Apotheke, elektrische Beleuchtung. Gelegenheit zum Rudern, Segeln und Angeln. Garnisonstadt. Post, Telegraph, Fernspr.

Althagen.

Lage und Umgebung: Kirchdorf bei Neu-Warp. Liegt unmittelbar am Walde, der herrliche Laubenwege hat und alles bietet, was gesucht wird, um Erholung zu haben. Getrennt vom Haff durch einen Streifen Wiesenland.

Verbindungen: Zu erreichen mit Dampfer „Ziegenort" täglich von Stettin (mittags 2 Uhr und am Sonnabend noch abends 7 Uhr). Von Ziegenort entfernt zu Wagen 1 Stunde, zu Fuß 2 Stunden.

Wohnungen sind zu haben beim Fleischermeister **Daehnel,** mit, auch ohne Küche, ev. auch mit Pension. Preis nach Übereinkunft.

Alt-Warp.*

Lage und Umgebung: Der Ort liegt gegenüber der Stadt Neu-Warp am großen Haff.

Verbindungen von und nach Stettin siehe Neu-Warp.

Wohnungen vermietet der Besitzer **Genseburg** und andere. — Post, Telegraph, Fernspr.

Arnimswalde.*

Das Dorf ist bequem von Alt-Damm zu erreichen und als ländlicher Sommeraufenthalt zu empfehlen. Einzelne Teile der Kiefernheide unterbrechen kulissenartig das lang auseinander gezogene Dorf. Post: Alt-Damm.

Die Sieben Bachmühlen.*

1 Meile von Stettin entfernt, auf guter Chaussee zu erreichen. Sämtliche Mühlen liegen anmutig in einem Talkessel am Waldessaume und geben Sommerwohnungen ab. Leider waren genauere Mitteilungen, außer der Obermühle, nicht erhältlich.

Obermühle bei Wussow.

Besitzer **M. Konitzer.**

Wunderschön gelegen, dicht am herrlichsten Walde. Von Ärzten wegen gesunder Höhenluft besonders empfohlen. Warme und kalte Bäder im Hause. 18 Zimmer mit und auch ohne Küche, möbliert oder unmöbliert. Preis nach Vereinbarung. Volle Pension pro Tag und Person von 3 Mk. an. Gelegenheit zum Angeln.

Camminke.

Lage und Umgebung: 1/2 Stunde von Swinemünde entfernt, am Swinestrom gelegen. Laub- und Nadelwald in unmittelbarer Nähe.

Eisenbahn- und sonstige Verbindungen: Mit der Staatsbahn über Swinemünde zu erreichen. Auch per Dampfer von Stettin über Swinemünde.

Wohnungen: Auskunft erteilt der Gemeinde-Vorsteher Herr **Dröse.** 50 Wohnungen, mit auch ohne Küche, mit voller Pension zu den billigsten Preisen.

Bemerkungen: Kaufleute und Restauration am Orte. Post: Swinemünde. Der Ort ist sozusagen erst neu entdeckt, daher billig und ungeniert.

Ostseebad Ost- und West-Deep.

Lage und Umgebung: Freundliches Fischer- und Bauerndorf, liegt in unmittelbarer Nähe des Strandes an der Mündung des Regaflusses und an beiden Ufern desselben als Ost- und West-Deep. Hohe bewaldete Dünen gewähren Schutz vor rauhen Winden. Der Strand ist breit, feinsandig, und kiesfrei. Der Wellenschlag, außer bei südlichem Winde, ein selten kräftiger. Die Badeanstalten sind mit allen Bequemlichkeiten eingerichtet. Badearzt, Wärter und Wärterinnen nach Vorschrift vorhanden.

Eisenbahn-Verbindungen: Stettin, Gollnow, Treptow a. R., Kolberg.

Empfehlenswerte Hotels: Ost-Deep, **Strandhotel (Asmus)**, auf hoher Düne gelegen mit Blick auf das Meer. **Gesellschaftshaus (Flach)**. West-Deep, **Waldhotel (Zaepernick)**, Pension 3,50 bis 5 Mk.

Wohnungen und Verpflegung anerkannt gut. Vor- und Nachsaison bedeutend billiger. Wohnungen in Privathäusern in größerer Zahl vorhanden. Preise je nach Lage und Umfang.

Bemerkungen: Fleischer, Kaufmann, Bäcker und Konditorei am Orte. Dampferfahrten bieten Gelegenheit zum Besuch sämtlicher Ostseebäder. Deep erfreut sich seiner landschaftlichen Reize wegen, hauptsächlich aber, weil es seinen ländlichen Charakter bewahrt hat, einer steigenden Besucherzahl.

Elsenruh bei Althagen.

Besitzer **Richard Baumann.**

Lage und Umgebung: Dicht am Haff gelegen. Wald 10 Minuten entfernt.

Verbindung siehe Althagen.

Wohnungen mit Küche nach Übereinkunft. Volle Pension pro Tag und Person 2,50 Mk.

Bemerkungen: Der Ort ist noch unbekannt, daher billig und ungeniert. Gelegenheit zum Baden, Rudern und Segeln. Herrlicher Blick übers Haff nach Köpitz, Wollin, Lebbiner Berge und Kaiserfahrt.

Fiddichow.

Lage und Umgebung: Die Stadt liegt an der Oder. In unweiter Entfernung die prachtvollen Staatsforsten. Der Blick von der Stadt nach den Wendbergen hinüber gleicht einem lieblichen Thüringerwaldbilde.

Eisenbahn- und sonstige Verbindungen: Die Station der Staatsbahn Stettin — Reppen — Wilhelmsfelde Fiddichow liegt $1/2$ Stunde von der Stadt entfernt. Omnibusverbindung von und nach dem Bahnhofe. Regelmäßige Dampferverbindung der Linien Schwedt a. O.—Stettin und Fiddichow—Gartz—Stettin.

Wohnungen: Auskunft erteilen: Der Bürgermstr., Herr **Göbel**, und der Gemeinnützige Bauverein. Wohnungen in jeder Preislage vorhanden.

Empfehlenswertes Hotel: **Firschke.**

Bemerkungen: Post, Telegraph, Fernspr., 2 Ärzte, Apotheke, Fluß- und Warmbadeanstalt. Gelegenheit zum Rudern, Angeln und Segeln auf dem ausgedehnten Flußnetz der Oder. Gasanstalt im Bau. Schöne Spaziergänge in die waldreiche Umgebung. Sehr empfehlenswert ist die Uferwanderung nach dem 5 km entfernten Nipperwiese (s. d.).

Finkenwalde.

Lage und Umgebung: Am Rande der wunderschönen Buchheide gelegen, wird das Dorf seit Jahren gerne als Sommeraufenthalt aufgesucht.

Eisenbahn- und sonstige Verbindungen: Station der Staatsbahn Stettin—Altdamm und der Kleinbahn Finkenwalde—Neumark. — Auf guter Chaussee von Stettin aus leicht zu erreichen.

Wohnungen, möbliert und unmöbliert, sind in jeder Größe und Preislage zu haben. Verpflegung bieten zu angemessenen Preisen sechs Gastwirtschaften. Auskunft erteilen der Hausbesitzer- und Gemeinnützige Verein.

Bemerkungen: Post, Telegraph, Fernspr. Arzt. Badeanstalt an der Reglitz. Warme Bäder können in dem 20 Minuten entfernt liegenden Sanatorium genommen werden. Gelegenheit zum Rudern, Segeln und Angeln. Auf der Finkenwalder Höhe ein Aussichtsturm, der eine weitumfassende, wundervolle Fernsicht bietet. Als Ausgangspunkt zu vielen Wanderungen in die Buchheide wie geschaffen. — Sonntags viele Sonderzüge von und nach Stettin.

Freienwalde i. P.

Lage und Umgebung: Freienwalde liegt an dem sehr fischreichen Gr. Staritzsee, der die Stadt teilweise umgibt. Herrlicher Wald bietet Gelegenheit, auf schönen Wegen Partien in die nähere und weitere Umgebung der Stadt zu machen.

Eisenbahn-Verbindung: Zu erreichen mit der Staatsbahn Stettin—Stargard. Von Stargard 28 km entfernt.

Wohnungen: Auskunft erteilt der Magistrat. Billige Pensionspreise.

Bemerkungen: Post, Telegraph, Fernspr., 3 Ärzte, Apotheke, Molkerei, elektr. Beleuchtung, Badeanstalt im Gr. Staritzsee, außerdem warme Bäder in der Stadt. Gelegenheit zum Rudern, Segeln und Angeln. Angelkarte kostet 2 Mk. pro Monat. Sehenswert ist die St. Marienkirche.

Friedrichswalde-Hinzendorf. *

Da Friedrichswalde-Hinzendorf von großen Kiefernwaldungen ganz eingeschlossen sind, sollten sie sich vorzüglich zu Luftkurorten eignen. Die Orte liegen 1 1/4 Stunde von der Haltestelle Carolinenhorst (Stettin—Stargarder Eisenbahn) entfernt. In der Kirche zu Friedrichswalde befinden sich prachtvolle Schnitzarbeiten, wie Altar und Kanzel, von den Pommernherzögen Barnim XI. und Bogislav XIII. selbst

gefertigt. In der Turmhalle steht der Grabstein des Hofnarren des Herzogs Johann Friedrich von Stettin, Claus Hinze. Sein Grab befindet sich auf dem Kirchhofe zu Hinzendorf. Die mächtige Hinzeneiche schmückte am 7. Mai 1905 der Stettiner Touristen-Club mit einer Gedenktafel. Post Hinzendorf, Telegraph, Fernspr.

Gartz a. O.*

Lage und Umgebung: Die Stadt liegt in gesunder Lage an der Oder. Aus ihrer früheren Blütezeit hat sie noch manches Sehenswerte aufzuweisen, wie das mächtige Stettinertor, Teile der alten Stadtmauer, verschiedene Türme und Kirchen.

Verbindung täglich von und nach Stettin durch 3 Dampfer. Chaussee von Stettin.

Bemerkungen: Post, Telegraph, Fernspr. 1/4 Stunde von der Stadt entfernt liegt der städtische Wald **„der Schrey"**, der durch angenehme Wege, die entzückende Fernsichten über das liebliche Odertal gewähren, bequem zu erreichen ist. Dieses Wäldchen ist in der Sommerzeit ein sehr beliebter Ausflugsort der Stettiner Bewohner. An der Oder, am Rande des Waldes, liegt das Restaurant Gartzer Schrey, Besitzer **Bernhardt.** Mitten im Walde die städtische Försterei, Förster **Teuchert.** In beiden Lokalen sind Sommerwohnungen zu haben.

Restaurant Glambeckſee bei Stettin.

Besitzer **E. Below.**

Lage und Umgebung: Das im Walde erbaute Restaurant liegt an der Chaussee von Stettin nach Falkenwalde, 1 Meile von der Stadt entfernt.

Verbindungen: Von dem Endpunkte der elektrischen Straßenbahn auf guter Chaussee oder angenehmen Waldpromenaden-Wegen in 25 Minuten zu erreichen. Kremser-Verbindung von der Molkerei Westend aus.

Wohnungen: Das Kurhaus liegt unmittelbar am sagenumwobenen See, mitten im schönsten Kiefernwalde und hat eine ganze Anzahl von größeren und kleineren Wohnungen, mit voller Pension und Bedienung, zu mäßigen Preisen während des ganzen Sommers abzugeben.

Bemerkungen: Fernsprecher im Hause. Badeanstalt, Sonnen- und Luftbäder. Gelegenheit zum Rudern, Segeln und Angeln. Gute Radfahrerwege in die weiteste Umgebung. Mittwoch und Sonntag Promenaden-Konzerte.

Restaurant Weinberg-Gotzlow

Besitzer **Oskar Schulze.**

Lage und Umgebung: Am Fuße des bewaldeten Julo gelegen. Herrlicher Blick auf das Odertal, über den Dammschen See, nach der Buchheide, Finkenwalde, Podejuch usw.

Eisenbahn- und sonstige Verbindungen: Station der Jasenitzer Eisenbahn. Von den Anlegeplätzen der Gotzlow-Dampfer in 10 Minuten zu erreichen.

Wohnung und volle Pension zu mäßigen Preisen.

Bemerkungen: Schöne Spaziergänge durch den Laubwald des Julo. Aussichtsturm. Fernspr.

Grambow.*

Das Dorf ist Station der Stettin—Pasewalker Bahnstrecke und der schöne, ganz nahebei liegende Wald sollte manchen Erholungsbedürftigen veranlassen, wenn er still und zurückgezogen leben will, hier Sommerwohnung zu nehmen. Post, Telegraph, Fernspr.

Gr.-Christinenberg.*

Station der Stettin—Gollnower Staatsbahn. Der Wald schiebt sich kulissenartig zwischen das langausgedehnte Dorf. Post, Telegraph, Fernspr.

Grünwald.

Lage und Umgebung: Restaurant liegt mitten im Walde an der Chaussee Stettin—Stargard und ist bequem vom Staatsbahnhof in einer 3/4 Stunde zu Fuß zu erreichen.

Eisenbahn- und sonstige Verbindungen: Staatsbahn Stettin—Stargard (Haltestelle Hohenkrug). Der Besitzer schickt auf Benachrichtigung seinen Wagen zum Abholen nach der Haltestelle. Chaussee von Stettin.

Wohnungen vermietet Bäckermeister **Blödow**, 30—40 Mk. monatlich. Pension beim Gastwirt **H. Riebe**, 3 Mk. pro Tag.

Bemerkungen: Post: Carolinenhorst. Die großen kgl. Forsten bieten Gelegenheit zu weiten Wanderungen.

Gülzow i. P.

Lage und Umgebung: Zwischen 2 großen Landseen, unweit der kgl. Forst mit Laub- und Nadelwald gelegen. In der Umgebung viele eisenhaltige Quellen.

Eisenbahn- und sonstige Verbindungen: Mit der Staatsbahn Stettin, Gollnow, Rakitt täglich 3 mal in 2 1/2 Stunden, dann Fahrpost nach Gülzow, Kleinbahn ab Station Kantreck bis Gülzow. Staats-Chaussee: Stettin, Gollnow, Pribbernow, Gülzow.

Empfehlenswerte Hotels: **Fuß** und **Beier.** Pensionspreise: pro Tag 3,50 Mk., pro Woche 24,50 Mk., pro Monat 60 Mk.

Wohnungen: Auskunft über Wohnungsverhältnisse erteilt der Ortsvorstand. Privatwohnungen mit und ohne Küche billig.

Bemerkungen: Arzt, Apotheke, Molkerei, elektrisches Licht. Sehenswerter Schloßturm, Bade-Anstalt, auch Warmbäder. Viel Bienenzucht. Die bekannten Ostsee-Bäder sind in 2 1/2 Stunden zu erreichen. Sehenswerte große Fabrikanlagen der Kalkwerke Stettin-Klemmen und Zarnzlaff 15 Minuten vom Orte entfernt. Post, Telegraph, Fernspr.

Heringsdorf.

Lage und Umgebung: Auf der Insel Usedom, 7 km von Swinemünde, unmittelbar an der Ostsee im herrlichsten Buchen- und Eichenwald, der mit Kiefern gemischt ist. Schönstes und besuchtestes Ostseebad. Guter Wellenschlag und steinfreier Badegrund. Infolge westlicherer Lage erhöhter Salzgehalt des Wassers.

Eisenbahn- und sonstige Verbindungen: Schnellzugs-Verbindungen mit Berlin, Stettin, Swinemünde. Schiffsverkehr mit Stettin, Ostseehäfen, Bornholm, Schweden.

Empfehlenswerte Hotels aus dem Führer durch Heringsdorf ersichtlich.

Wohnungen aus dem Führer durch Heringsdorf ersichtlich. Auskunft über Wohnungsverhältnisse erteilt die Badeverwaltung des Seebades Heringsdorf.

Bemerkungen: Der Führer durch Heringsdorf gibt über alle Fragen, auch Reiseverbindungen, erschöpfende Auskunft und kann von der Badeverwaltung unentgeltlich bezogen werden.

Hohenkrug.

Lage und Umgebung: Der Ort liegt 12 Kilometer von Stettin entfernt, am Schnittpunkte der Chausseen Stettin—Stargard und Hohenkrug—Pyritz.

Eisenbahn-Verbindungen: Staatsbahn Stettin—Hohenkrug, auch Haltestelle der Kleinbahn Finkenwalde-Neumark.

Wohnungen vermieten: **Restaurant Hohenkruger Sommerlust**, Besitzer **Malte Pagels**, Pension 2 Mk. pro Tag, **Gasthaus Hohenkrug**, Besitzer **Hermann Meyer**, 3 Mk. pro Tag, Tischlermeister **Rünger** (pro Sommer 150—200 Mk.), Fleischermeister **Trettin**, Rentier **Eichner.**

Bemerkungen: Die Besitzer schicken auf Benachrichtigung Wagen nach der Haltestelle der Staatsbahn. 1/4 Stunde vom Orte entfernt, angenehmer Waldweg. Arzt, Post, Fernspr. Sehenswerte Papierfabrik an der Plöne. Schöner Naturpark mit Schloß Henningsholm. Eintritt gestattet. Interessante Partien an den Plöneufern mit seinen Waldungen entlang zu unternehmen.

Staats-Bahnhof Hohenkrug.

Villa „Waldfrieden". Besitzer **August Lüdtke.**

Lage und Umgebung: Die Villa liegt mitten im prächtigsten Laub- und Kiefernwalde.

Eisenbahn- und sonstige Verbindungen: Bahnhof Hohenkrug ist Haltestelle der Strecke Stettin—Stargard. Chaussee von Stettin über Altdamm-Hohenkrug.

Wohnungen mit und ohne Balkon kosten den Sommer über 90 bis 200 Mk. evtl. auch auf Zeit. Mittagstisch 1 Mk. — Post: Augustwalde.

Hökendorf.*

In nächster Nähe der Buchheide gelegen. Bequem zu Fuß vom Staatsbahnhof Finkenwalde oder Altdamm zu erreichen, auch Station der Kleinbahn Finkenwalde—Neumark.

Verschiedene Restaurateure wie Besitzer vermieten Sommer-Wohnungen. — Post, Telegraph, Fernspr.

Jasenitz.*

Verbindungen von und nach Stettin täglich mit Dampfer „Jasenitz", auch durch Staatsbahn Stettin—Jasenitz.

Bemerkungen: Auf dem alten Kirchhofe des Dorfes befindet sich die Grabstelle des bekannten Dichters Ludwig Giesebrecht.

Jeseritz.*

Vorzügliche gesunde Lage am Rande der Buchheide. Zu erreichen vom Staatsbahnhof Finkenwalde mit Kleinbahn Finkenwalde—Neumark. Gute Chaussee von Stettin. — Post: Mühlenbeck i. P.

Kamelsberg.*

Am Dammschen See gelegen. — Post: Fürstenflagge. Täglich Dampferverbindung mit Stettin.

Kehrberger Mühle.

Lage und Umgebung: 3 km von Nipperwiese entfernt. Ehemalige Wassermühle, wunderbar idyllisch und ruhig gelegen, inmitten der Staats- und Kronforst. Herrliche Spaziergänge im Walde, wie Bismarckquelle, Kaiser Wilhelm-Stein, der Höllenkessel. Unmittelbar bei der Mühle, mitten im Walde, der Spiegel-See.

Eisenbahn- und sonstige Verbindungen siehe Nipperwiese.

Wohnung mit gemeinschaftlicher Küche, ohne Kost, 12 Mk.

Bemerkungen: Poststation Nipperwiese.

Kellerbecker Mühle.

Mitten im Walde, überraschend schön gelegen, von Sommergästen alljährlich gern aufgesucht. Bequem zu erreichen, da Haltestelle der Kleinbahn Finkenwalde—Neumark. Chaussee von Stettin aus. Leider sind keine näheren Angaben zu machen, da sie auf Ersuchen nicht mitgeteilt wurden. Post: Mühlenbeck i. P.

Köpitz.*

Am großen Haff gelegen. Dampfer-Verbindung täglich mit Stettin. Post.

Latzig.*

(Latziger Ablage.)

Post, täglich Dampfer-Verbindung mit Stettin.

Lebbin.*

Am Fuße der Lebbiner Berge und am großen Haff gelegen. Post, täglich Dampfer-Verbindung mit Stettin.

Löcknitz.

Lage und Umgebung: In unmittelbarer Nähe des umwaldeten Löcknitzer Sees. 3 Meilen von Stettin entfernt.

Eisenbahn- und sonstige Verbindungen: Staatsbahn Stettin—Löcknitz—Pasewalk. Chaussee von Stettin.

Empfehlenswertes Hotel: **Carl Malchow.** Mit Pension monatlich 90 Mk., ohne Pension monatlich 30 Mk.

Wohnungen: Auskunft über Wohnungen erteilt der Ortsvorstand.

Bemerkungen: Post, Telegraph, Fernspr. 2 Ärzte, 1 Apotheke, Gelegenheit zum Baden, Rudern und Angeln. Molkerei. Sehenswerte Schloß-Ruine an der Randow.

Lübzin.*

Am Dammschen See gelegen. Täglich Dampferverbindung mit Stettin. — Post.

Mescherin.*

Lage und Umgebung: Freundliches an der Oder gelegenes Dorf. In nächster Nähe die Waldungen des Gartzer Schrey. Die Städte Greifenhagen und Gartz a. O. sind in 1/2 resp. 1 Stunde zu erreichen.

Verbindung täglich von und nach Stettin durch 2 Dampfer. Chaussee von Stettin. Eisenbahnverbindung bis Greifenhagen.

Bemerkungen: Post, Fernspr.

Messenthin.

Lage und Umgebung: Liegt unmittelbar an den Laub- und Nadelwaldungen der Stettin-Messenthiner Forsten mit schönen Waldspaziergängen.

Eisenbahn- und sonstige Verbindungen: Station der Staatsbahn Stettin—Jasenitz. Auf drei Chausseen von Stettin aus zu erreichen. Direkte Dampferverbindungen von und nach Stettin, auch über Pölitz.

Wohnungen mit und ohne Kochgelegenheit vorhanden.

Bemerkungen: Besonders empfehlenswert ist die Messenthiner Waldhalle, Besitzer **F. Winkelmann.** Schönes Gebäude, von der Stadt Stettin erbaut und mitten im Walde gelegen. Daher ist die Waldhalle wegen ihrer ruhigen Lage und der ozonreichen Luft besonders zum längeren Aufenthalt geeignet. Post, Telegraph, Fernspr. Badeanstalten in der Larpe.

Naugard.

Lage und Umgebung: Ruhige Stadt ohne lärmende Industrie, auf einem Hügel inmitten von Wiesen an 100 Hektar großem See. An den Naugarder See grenzt 15 Minuten von der Stadt ein hoher Kiefernwald mit Unterholz — selten —. Darin auf einer Anhöhe Erholungshaus „Waldschlößchen". Sehenswerte Kirche, alte Befestigungswerke. 1 bis 2 Stunden von der Stadt die Bismarck'schen Güter Külz und Kniephof mit schönem von Bächen durchzogenen Mischwald.

Eisenbahn-Verbindungen: Nach Stettin, Kolberg und Kleinbahn Daber-Stargard i. Pom.

Hotels befinden sich zwei am Orte.

Wohnungen mit und ohne Küche in der Stadt nach Vereinbarung zu mäßigen Preisen; im „Waldschlößchen" 3 bis 4,50 Mk. pro Tag. Auskunft über Wohnungsverhältnisse erteilen der Magistrat, der Bürgerverein und der Verschönerungsverein.

Bemerkungen: Arzt, Apotheke, Badeanstalt (auch Warmbäder), Molkerei am Ort. Gelegenheit zum Rudern, Segeln und Angeln.

Neustettin.

Lage und Umgebung: Ruhige Stadt in Hinterpommern, unmittelbar am langgestreckten Streitzigsee, der östlich von städtischen Anlagen und Wiesen, westlich vom Klosterwald — gemischter Bestand mit See — begrenzt wird. Schattiger Stadtwald mit kleinem See, enthaltend Krebse. Erfrischungen im Forsthause. Lohnende Ausflüge: über Zigeuner-Ansiedlung bei Küdde nach dem Vilmsee; ferner nach Raddatz: die Kanzel in der Dorfkirche ist aus dem Triumphwagen, in dem der Polenkönig Johann Sobiesky seinen Sieg über die Türken feierte, gebaut worden.

Eisenbahn-Verbindungen: An der Eisenbahnstrecke Ruhnow—Konitz, Verbindung nach mehreren Richtungen.

Empfehlenswerte Hotels: Zwei Hotels und gute einfachere Gasthäuser.

Wohnungen mit und ohne Kost jederzeit nach Vereinbarung zu mäßigen Preisen. Auskunft über Wohnungsverhältnisse erteilt der Magistrat.

Bemerkungen: Ärzte, Apotheke, Molkerei vorhanden. Gelegenheit zum Rudern, Segeln und Angeln. Badeanstalt am See. Warmbäder am Ort.

Neu-Warp.

Luftkur- und Badeort.

Lage und Umgebung: Gesunde herrliche Lage auf einer Halbinsel am Pommerschen Haff. Aussicht über das ganze Haff und Umgebung. Nadelwaldungen sowie Promenadenwege unmittelbar am Haff und nahe am Ort. Die Kurhäuser liegen gleichfalls am Haff, mitten im Walde. Milde staubfreie Luft.

Eisenbahn- und sonstige Verbindungen: Staatsbahn Stettin—Stöwen, dann mit der Kleinbahn nach Neu-Warp. Bahnhof in der Mitte der Stadt, 15 Minuten von den auf der Altstadt belegenen Kurhäusern entfernt. Tägliche Dampfschiffs-Verbindung von und nach Stettin durch die Dampfer „Demmin" und „Ückermünde". Abfahrt von Stettin mittags 12 Uhr, Fahrzeit 3 Stunden.

Empfehlenswerte Hotels mit Pension in der Altstadt: Kurhaus **Göths** und Kurhaus **Dittmann,** in der Stadt: Hotel **Rupnow** und Hotel **Metzlaff.**

Wohnungen genügend vorhanden. Auskunft erteilen der Magistrat und der Bürgerverein.

Bemerkungen: Post, Telegraph, Fernspr. Arzt, Apotheke, Molkerei, Amtliche Fleischschau. Die Badeanstalt, in welcher warme, kohlensaure und medizinische Bäder verabreicht werden, befindet sich im Kurhause **Dittmann.** Keine Kurtaxe. Gelegenheit zum Rudern, Segeln und Angeln.

Nipperwiese a. O.

Lage und Umgebung: Altes, an der Oder gelegenes Dorf, unweit der Städtchen Schwedt a. O. und Fiddichow. In nächster Umgebung des Ortes die großen Waldungen der Staats- und Kronforst.

Eisenbahn- und sonstige Verbindungen: Staatsbahn Stettin—Königsberg N.-M., dann interessante Wagenfahrt durch abwechslungsreichen Wald, an der Kehrberger Mühle vorüber nach Nipperwiese. Täglich Dampferverbindung von und nach Stettin, genußreiche Wasserfahrt.

Wohnungen vermietet **August Bliefert**, Besitzer des „Deutschen Hauses". Pension 3—4 Mk. pro Tag.

Bemerkungen: Post, Telegraph, Fernspr. Arzt und Apotheke in Fiddichow (5 km entfernt, Fahrpost dorthin) oder in Schwedt a. O. Gelegenheit zum Rudern, Segeln und Angeln. Kleine alte Kirche.

Penkun.

Lage und Umgebung: Ruhiges Landstädtchen, 26 km südwestlich Stettin, auf einem Höhenrücken zwischen 2 Seeen, einem alten Schloß nebst Park — Besitzer Kammerherr v. d. Osten — und älteren städtischen Anlagen anmutig in gesunder Lage. Ohne Industrie. Trotz wenigem Wald durch eine ganze Seenkette, Höhenzüge und schöne Wiesen abwechselungsvolle Umgegend. — Lohnende Fußwanderungen: nach den Grünzer Bergen, Randowbruch und Räuberbergen 2 Stunden; über Wollin, Randowbruch nach Bagemühl $1\frac{1}{2}$ Stunden und nach Storkow 1 Stunde. Hohenholzer Wald: mit der Kleinbahn $\frac{1}{2}$ Stunde Fahrt.

Eisenbahn- und sonstige Verbindungen: Nach Berlin mittels Kleinbahn über Casekow an der Berlin—Stettiner Bahn 4 Mal täglich, nach Stettin über Kl.-Reinckendorf 3 Mal täglich. Chausseen nach Prenzlau, Tantow, Kasekow.

Empfehlenswerte Hotels: **Kröning** und **Kaiserhof.**

Wohnungen: Auskunft über Wohnungsverhältnisse erteilt der Bürgermeister. Privatwohnungen nach Vereinbarung.

Bemerkungen: 2 Ärzte, Apotheke, Bade-Anstalt (auch Warmbäder), Molkerei, elektrische Beleuchtung. Post, Telegraph, Fernspr. Gelegenheit zum Angeln.

Podejuch.

Lage und Umgebung: An dem östlichen Oderufer, 20 Minuten von Stettin in nächster Nähe der Buchheide, einem 8700 Hektar großen gebirgsartigen Waldgebiet. Eine der schönsten Laubwaldungen Norddeutschlands, die teilweise auch guten Kiefernbestand aufweist. Gesunde Höhenlage. Reizende Ausblicke über das Odertal nach Stettin und den Dammschen See. Vorzügliche Wanderungen in der Buchheide nach Führer von Hermann Saran-Stettin.

Eisenbahn- und sonstige Verbindungen: Nach Breslau und über Stettin nach allen Richtungen; ferner Schiffsverkehr nach Stettin.

Empfehlenswerte Hotels: **„Deutsches Haus"** und Gasthäuser von **Karl Dräger, F. Hoppe, C. Günther, H. Schülke.**

Wohnungen mit und ohne Küche nach Vereinbarung zu mäßigen Preisen. Auskunft über Wohnungsverhältnisse erteilen der Gemeinde-Vorstand und der Hausbesitzer-Verein.

Bemerkungen: Arzt, Apotheke, Badeanstalt am Ort. Gelegenheit zum Rudern, Segeln und Angeln.

Rosengarten

bei Alt-Damm.

Lage und Umgebung: Am Rande der Buchheide gelegen, ganz von Laub- und Nadelwald umgeben. Schöne Waldpromenadenwege dorthin. ½ Stunde vom Bahnhofe Alt-Damm entfernt.

Eisenbahn- und sonstige Verbindungen: Staatsbahn Stettin—Alt-Damm, Kleinbahn Finkenwalde—Neumark. Chaussee von Stettin über Alt-Damm.

Wohnungen vermietet: **Restaurant zur blühenden Linde,** Besitzer **Rob. Schumann.** Schöner Garten. Pension pro Tag 3 Mk. mit Wohnung.

Bemerkungen: Poststation Alt-Damm. Man kann von dem Orte bequem herrliche Partien in die große Buchheide unternehmen.

Schöninger Mühle.*

Besitzer **Schmiedecke.**

Es waren leider genauere Angaben nicht erhältlich, trotzdem diese an der Oder gelegene Wassermühle vielfach von Sommergästen aufgesucht wird. Verbindung von und nach Stettin durch Dampfer. Post: Kolbitzow.

Schwabach.*

Als ländlicher Sommeraufenthalt zu empfehlen.

Schwabacher Kaffeemühle.

Lage und Umgebung: Schönes, am Oderfluß gelegenes Lokal. Der Besitzer vermietet Wohnungen mit Küche für 25 Mk. monatlich, aber ohne Pension.

Verbindung: Täglich mehrere Male von und nach Stettin mit Dampfern verschiedener Linien.

Bemerkungen: Da vom Dorf entfernt gelegen, eignet sich die Kaffeemühle vorzüglich zum ruhigen und zurückgezogenen Aufenthalt. Post: Fürstenflagge.

Schwankenheim.*

Lage und Umgebung: An der Oder gelegen.

Verbindung von und nach Stettin täglich durch Dampfer. Post: Fürstenflagge.

Stargard i. Pom.

Lage und Umgebung: Die Stadt bietet in fruchtbarer Ebene an der Ihna ein malerisches Bild, dessen beherrschende Züge aus dem Mittelalter stammen. Gewaltige Zeugen trotziger Zähigkeit und emsigen Schaffens können wir hier bewundern. Selten schöne Promenaden im saftigsten Wiesengrün an der Ihna und auf alten Wällen. Führer durch Stargard bei Hendeß zu haben. Lohnende Ausflüge nach Zartzig-Schwendt; weiter über Krampehltal nach dem Schloß Pansin — reichhaltige Sammlungen —; Wiesenweg bis Roggow nach Pützerlin; Quellen, terrassenförmig angelegte Karpfenteiche; nach Seefeld mit Madüsee; nach Pyritz mit Weizacker.

Eisenbahn- und sonstige Verbindungen: Eisenbahn-Knotenpunkt mit Schnellzugs-Verbindungen nach mehreren Richtungen. Chaussee nach verschiedenen Richtungen.

Empfehlenswerte Hotels: Bessere und einfachere nach Wahl.

Wohnungen mit und ohne Kost in der Stadt selbst und der nächsten Umgebung jeder Zeit zu mäßigen Preisen. Auskunft über Wohnungsverhältnisse erteilt der Hausbesitzer-Verein.

Bemerkungen: Verkehrserleichterungen jeder Art (Straßenbahn nicht). Fluß- und Warmbäder. Rudern, Angeln. Garnisonstadt.

Stepenitz.

Lage und Umgebung: Freundliches und ruhiges Städtchen am Papenwasser gelegen, umgeben von einem Kranz grüner Wiesen. Fast jede Wohnung hat einen kleinen Garten aufzuweisen. Staubfreie, milde Wasserluft.

Eisenbahn- und sonstige Verbindungen: Staatsbahn Stettin—Gollnow—Kantreck, dann Kleinbahn bis Stepenitz. Dampfer-Verbindung täglich durch zweistündige, äußerst lohnende Wasserfahrt (ab Stettin nachmittags 2¾ Uhr). Sonntags regelrecht Sonderfahrten. Chaussee von Stettin.

Empfehlenswerte Hotels: **Passoth** und **Fischer.**

Wohnungen: Privatwohnungen mit und ohne Küche, 1 Zimmer 5—8 Mk. wöchentlich. Auskunft über Wohnungsverhältnisse erteilt der Stepenitzer Gemeinnützige Verein.

Bemerkungen: Post, Telegraph, Fernspr. Oftmals Sonntags billige Fahrten nach den bekannten Ostseebädern, auch per Rad und Bahn bequem zu erreichen. Apotheke, 3 Ärzte, Bade-Anstalt. Molkerei am Orte. Gelegenheit zum Rudern, Segeln und Angeln. In nächster Umgebung große Staatsforsten. Lohnender Ausflug nach dem Graseberg, der eine weitumfassende, schöne Rundsicht gewährt.

Tempelburg.

Lage und Umgebung: Alte Ackerbürgerstadt, idyllisch zwischen drei Seen gelegen, von denen der Dratzigsee mit seinen 7 Meilen Umfang die schönsten bewaldeten Buchten aufzuweisen hat. Prächtiger, der Stadt gehöriger Buchen- und Eichenwald, in 15 Minuten zu erreichen.

Eisenbahn-Verbindung: Staatsbahn Stettin — Stargard — Ruhnow—Tempelburg—Konitz.

Wohnungen mit Küche kosten monatlich 15—30 Mk., wöchentlich 5—10 Mk. Auskunft über Wohnungsverhältnisse erteilt der Magistrat.

Empfehlenswerte Hotels: **Pommerscher Hof** und **Hotel Jancke.** Pensionspreise pro Tag 2 Mk., pro Woche 15 Mk., pro Monat 60 Mk.

Bemerkungen: 3 Ärzte, Apotheke, 3 Badeanstalten (auch Warmbäder), Gelegenheit zum Rudern, Segeln und Angeln. Post, Telegraph, Fernspr. Sehenswerte katholische Kirche im Romanischen Baustil. Gasanstalt. Schöne Promenadenwege am Dratzigsee. Zwischen Tempelburg und dem Moorbad Polzin liegt die allbekannte **„Pommersche Schweiz“** mit den 5 Seen, durch Fuhrwerk auf guter Chaussee bequem und leicht zu erreichen. Auf halbem Wege bei Draheim liegen die Reste der alten Starostenburg.

Warsow.*

(Seidels Ruh und Waldschloß).

Lage und Umgebung: Von Stettin zu Fuß in $1^1/_2$ Stunden zu erreichen. Mitten im Walde gelegen, ist Ruhe und Erholung wohl hier zu finden.

Bemerkungen: Post Züllchow.

Wildenbruch.

Lage und Umgebung: In überraschend schöner Lage am Langen See gelegen, umgeben von einem grünen Kranze von Laub- und Nadelwäldern. Das kleine Tueflüßchen bildet hier ein liebliches Tal und macht das ganze Bild den Eindruck einer Thüringer Waldlandschaft.

Eisenbahn- und sonstige Verbindungen: Mit der Kleinbahn Greifenhagen—Bahn-Wildenbruch bequem zu erreichen, auch mit der Staatsbahn Stettin—Reppen. Von der Station Uchtdorf führt ein 12 km langer angenehmer Waldweg nach Wildenbruch.

Wohnungen mit Küche genügend vorhanden, 25—30 Mk. pro Monat. Sommerwohnungen gibt ab Gastwirt **Otto Schmoll.** Pension pro Tag 2,50 Mk., Familien nach Vereinbarung. Schöner Garten mit schattigen Lauben. Weitere Auskünfte erteilen O. Schmoll und der Gemeinde-Vorstand.

Bemerkungen: Post, Telegraph, Fernspr. Gelegenheit zum Rudern, Angeln, Baden. Herrliche Ausflüge in die Königl. Forsten mit ihren stillen Seen. Eine Sehenswürdigkeit bildet die ehemalige Johanniterkomtei, jetzt Kronengut Wildenbruch mit dem alten Wartturm, von dessen Höhe man herrliche Landschaftsbilder schaut. Als Sommeraufenthalt erst in Aufnahme gekommen.

Wollin i. Pom.

Lage und Umgebung: An der Dievenow, dem rechten Ausfluß der Oder in die Ostsee, dicht am Großen Haff. Infolge günstiger Lage einst bedeutender Handelsplatz, jetzt

geräuschlose Ackerbauer- und Fischhändlerstadt. Kleiner Stadtwald mit Schützenhaus. Schöne Aussichten von den Galgen- und Silberbergen. Mildere Luft wie unmittelbar an der See und bei der Ruhe besonders nervösen Personen zu empfehlen.

Eisenbahn- und sonstige Verbindungen: Mit Stettin—Berlin Schnellzug- und Dampferverbindung. In der Nähe die großen Badeorte Misdroy, Swinemünde und Dievenow. Durch billigste Dauerkarte täglich mehrere Male Misdroy zu erreichen.

Wohnungen: Nach Vereinbarung zu mäßigen Preisen. Auskunft über Wohnungsverhältnisse erteilt der Verein für gemeinnützige Zwecke.

Bemerkungen: Gute Gelegenheit zum Baden, Rudern, Segeln und Angeln. 5 Ärzte, Apotheke, Gas, Post, Fernspr., Molkerei.

Wussow.*

Lage und Umgebung: Von Stettin zu Fuß in $1^1/_4$ Stunden zu erreichen. Die Nähe des Waldes bei den Sieben Bachmühlen und des Warsower Waldschlosses veranlassen Sommerfrischler, hier Wohnung zu nehmen, da sie hier Gelegenheit haben, die täglichen Bedürfnisse vorteilhaft zu erstehen.

Bemerkungen: Post Stettin-Grünhof.

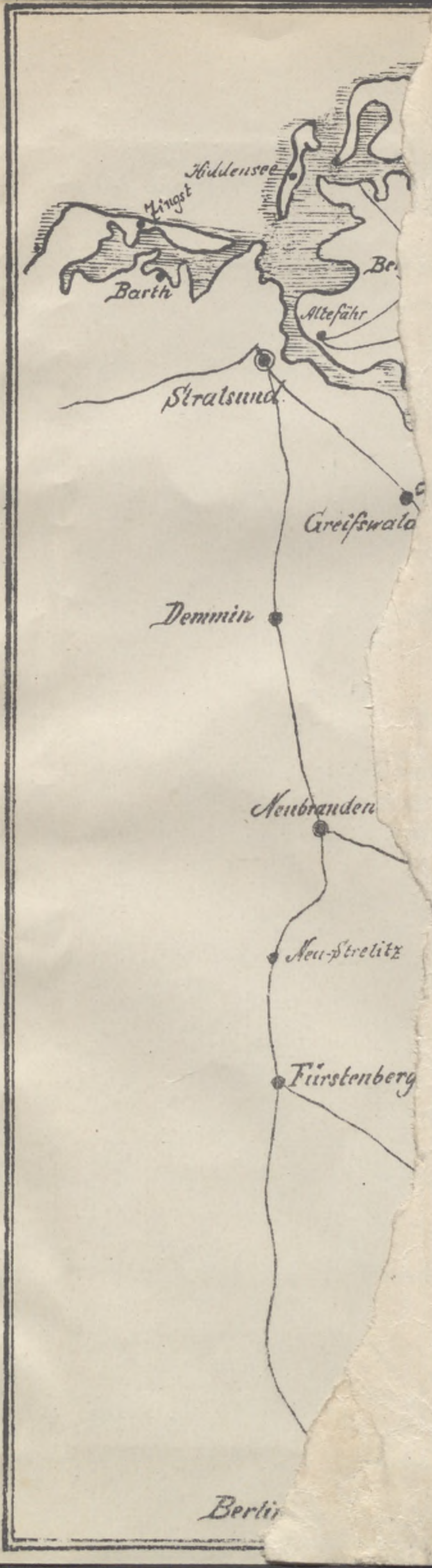
Ziegenort (Gross- und Klein-).*

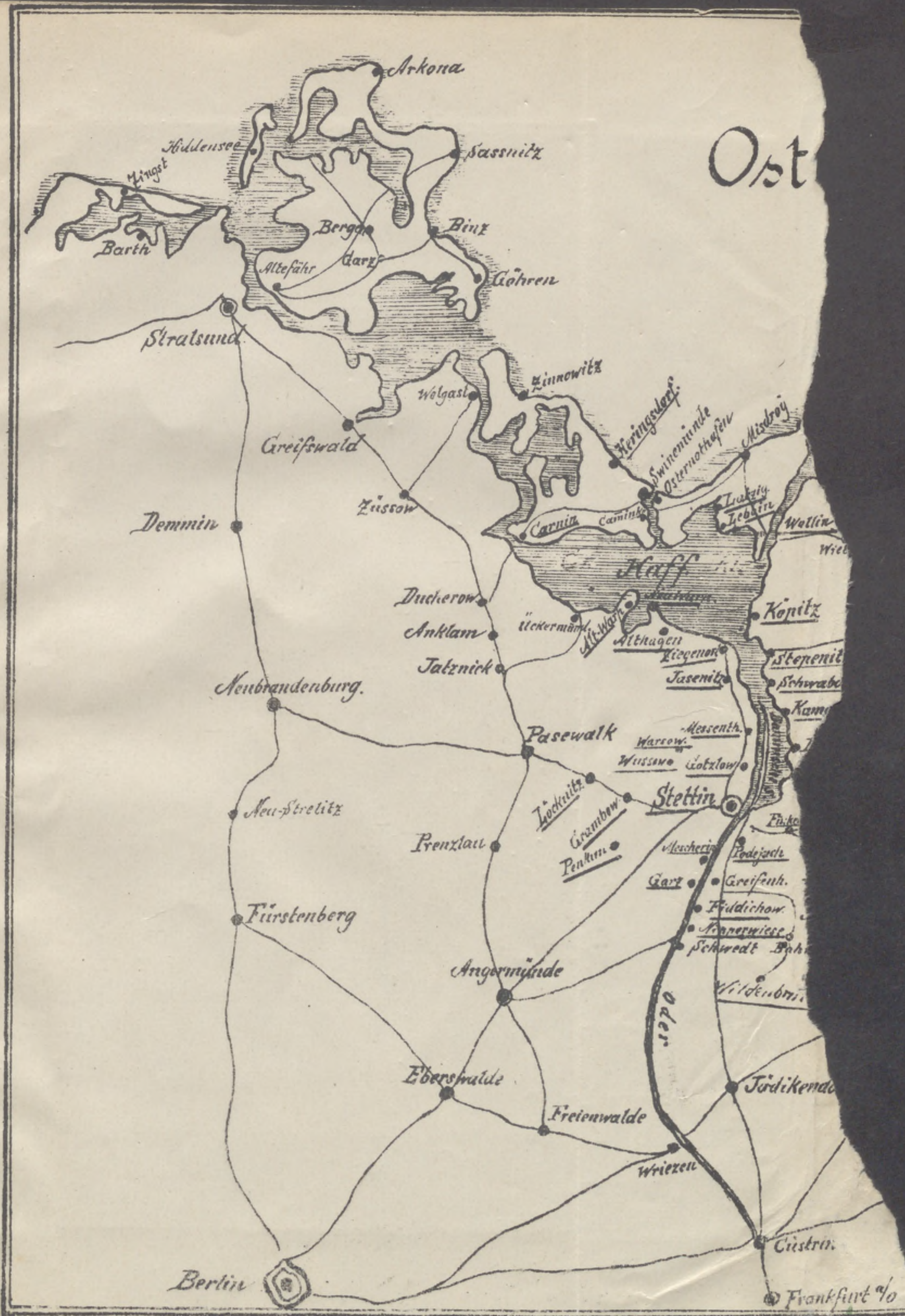
Lage und Umgebung: In gesunder Lage am Großen Haff. Nicht weit entfernt vom Orte die schönen Staatsforsten. Namentlich im Sommer gern aufgesuchter Wasserausflugsort.

Eisenbahn- und sonstige Verbindungen: Staatsbahn Stettin—Jasenitz—Ziegenort. (Strecke Jasenitz—Ziegenort noch im Bau.) Täglich Dampferverbindung von und nach Stettin durch den Dampfer „Ziegenort", von Stettin mittags 2 Uhr und Sonnabends noch abends 7 Uhr. Des Sonntags regelmäßige Promenadenfahrten verschiedener Linien.

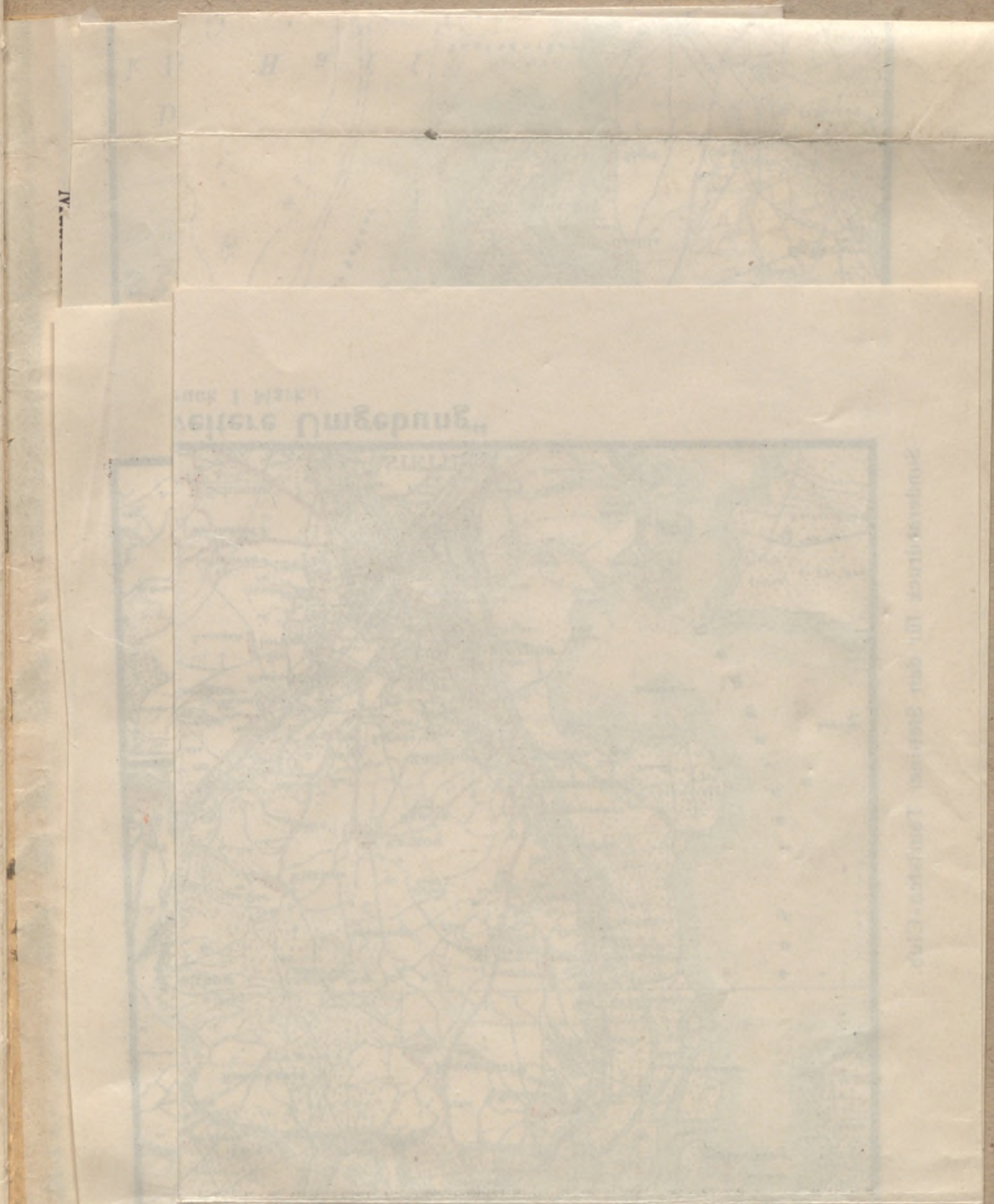
Bemerkungen: Post, Telegraph, Fernspr. Wegen seiner ruhigen Lage als Sommerfrische wohl geeignet.

Inhalt.


Hiddensee
Zingst
Barth
Altefähr
Stralsund
Greifswald
Demmin
Neubranden
Neu-Strelitz
Fürstenberg
Berlin



Ost
Arkona
Hiddensee
Zingst
Sassnitz
Barth
Bergen
Binz
Altefähr
Garz
Göhren
Stralsund
Wolgast
Zinnowitz
Heringsdorf
Swinemünde
Osternothafen
Misdroy
Greifswald
Züssow
Demmin
Carnin
Caminke
Wollin
Haff
Ducherow
Ueckermünde
Alt-Warp
Anklam
Althagen
Ziegenort
Jatznick
Jasenitz
Neubrandenburg
Messenth.
Pasewalk
Warsow
Wussow
Gotzlow
Löcknitz
Stettin
Neu-Strelitz
Grambow
Penkun
Mescherin
Podejuch
Prenzlau
Gartz
Greifenh.
Fiddichow
Fürstenberg
Nipperwiese
Schwedt
Angermünde
Oder
Eberswalde
Freienwalde
Wriezen
Cüstrin
Berlin
Frankfurt a/O



Von Stettin bis Heringsdorf mit Nebenkarte von Stettin bis Gartz a. O.



Massstab 1:140000.

Ausschnitt aus Hermann Saran's grosser Karte „Stettins weitere Umgebung"

Grenzen: Heringsdorf-Angermünde-Prenzlau-Stargard. (5farbiger Druck 1 Mark.)

Druck u. Verlag von Hermann Saran, Stettin.

Sonderabdruck für den Stettiner Touristen-Club.

on Hermann Saran, Lith. Kunstanstalt, Stettin

z und daselbst, sowie in allen Buchhandlungen zu haben:

an von Stettin, nebst erläuterndem Text und Führer.
ueste Auflage. 1 : 10000. In Farbendruck 70 Pf.
ine Schulausgabe in zweifarbigem Druck 15 Pf.

er näheren Umgegend von Stettin.
Grenzen: N. Jasenitz, O. Gollnow, S. Gartz a. O., W. Grambow.
große Ausgabe in Fünffarbendruck (5. Auflage) 50 Pf.
kleine Ausgabe in dreifarbigem Druck 10 Pf.

Spezialkarte der Stettiner Umgebung.
(Nördliche Hälfte.)
Maßstab 1 : 30000.
itz. O. Dammscher See. S. Stettin Stadt. W. Neuenkirchen.
bearbeitung in sauberem Vierfarbendruck. Preis 60 Pfg.

tettins weitere Umgebung.

N.	O.	S.	W.
ngsdorf	Stargard.	Schwedt.	Prenzlau.